



Das ist der vierte Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

DER MEISTER DER WINDE

Kurz vor Einbruch der Dunkelheit erreicht das Schiff die Insel, auf der der Rest der Armee wartet. Sobald sie angekommen sind, befiehlt Odysseus seinen Männern, das Boot an den sandigen Strand zu ziehen.

Nach der Freude über das Wiedersehen erzählt Odysseus von ihren unglaublichen Abenteuern im Land der Zyklopen.

Dann teilen die Männer die Herden auf, die sie Polyphem gestohlen haben. Jeder bekommt einen gleichen Anteil. Aber der schönste Widder, dessen Vlies Odysseus so fest gehalten hat und der ihm die Flucht ermöglicht hat, wird ihm gegeben. Der König behält dieses prächtige Tier jedoch nicht für sich. Er opfert es dem großen Zeus mit seinen Gebeten. Auf diese Weise hofft er, dass der Gott den Zorn des Poseidon besänftigen wird, falls es überhaupt einen Zorn gibt. Den Rest des Tages ruhen sich Odysseus und seine Männer aus, essen und trinken ihren süßen Wein.

Sie sind traurig über den Verlust einiger ihrer Gefährten, aber glücklich, dem Tod entkommen zu sein.

Im Morgengrauen des nächsten Tages befiehlt Odysseus seinen Soldaten, sich einzuschiffen.

"Auf nach Ithaka!", ruft er ihnen zu.

Eifrig darauf bedacht, nach Hause zurückzukehren, nehmen die Männer ihre Positionen ein. Die Ruderer greifen nach ihren hölzernen Rudern.

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

Tabellen

Zeichnungen etc.





Das ist der vierte Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

Sie schlagen rhythmisch auf das Meer ein. Wie sehr sehnen sie sich danach, sich von dem furchterregenden Polyphem zu entfernen!

Odysseus' Schiffe erreichen somit Äolien. Diese schwimmende, felsige Insel ist von einer sehr hohen Bronzemauer umgeben, wodurch sie leicht zu erkennen ist. Sie ist die Heimat von Äolus, dem Herrn der Winde.

Äolus herrscht über Schneestürme, Strudel, Wirbelstürme, Hurrikane und sanfte Brisen. Er erlaubt ihnen nur auf Befehl von Zeus, ihre Wut zu entfesseln. Die restliche Zeit hält er sie in einer Höhle gefangen.

Bei seiner Ankunft wird Odysseus in den Palast des Äolus gebracht. Der Gott lebt in Pracht, umgeben von seiner Frau und seinen zwölf Kindern, sechs Jungen und sechs Mädchen.

Er empfängt den König von Ithaka und seine Gefährten freundlich. Getreu den Gesetzen der Gastfreundschaft lädt er sie ein, mit ihm zu speisen, lässt Betten für sie herrichten, damit sie sich von ihrer Reise erholen können, und bietet ihnen an, eine Weile zu bleiben.

Die Tage vergehen. Ein Bankett folgt dem anderen. Köstliche Speisen, unzählige Süßigkeiten, erlesene Weine, Musik, charmante Gespräche ...

Äolus möchte alles über die Heldentaten der griechischen Soldaten während des Trojanischen Krieges erfahren. König Odysseus antwortet ihm bereitwillig und lässt kein Detail aus.



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen etc.*



Das ist der vierte Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

Wie schön ist das Leben auf der Insel Äolien! Odysseus und seine Männer leben einen Monat lang so. Schließlich, eines Abends, öffnet Odysseus dem Herrn der Winde sein Herz.

"Mein größter Wunsch", vertraut er ihm an, "ist es, nach Hause zurückzukehren. Ich sehne mich danach, mit meiner Frau Penelope und meinem Sohn Telemachos, der inzwischen sicher schon erwachsen ist, wiedervereint zu sein."

"Wie gut ich dich verstehe!", versichert Aeolus. "Deshalb werde ich dich nicht aufhalten. Erlaube mir, dir vor deiner Abreise ein Geschenk zu machen."

Und was für ein Geschenk!

Am nächsten Tag sind die griechischen Schiffe bereit, die Vorräte geladen und die Männer auf ihren Posten.

Mit einer Ledertasche in der Hand nimmt Aeolus Odysseus beiseite und flüstert ihm ins Ohr:

"Edler König von Ithaka, nimm dieses Geschenk an. Damit wirst du schneller in deinen Palast zurückkehren."

"Wie ist das möglich?"

"Behalte dieses Geheimnis für dich! Ich habe die heftigen Winde und Stürme in dieser Tasche gefangen."

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

Als Notizen eignen sich besonders gut:

Gedankenkarten

Tabellen

Zeichnungen etc.





Das ist der vierte Teil der Geschichte. Lies es und dann... Erstelle es neu!

"Alle Winde?", fragt der König und stellt sich bereits nutzlose Segel und die Erschöpfung seiner Ruderer vor.

"Alle Winde außer einem, dem, der dich direkt nach Ithaka bringen wird. Du weißt doch, dass ich die Winde nach Belieben aufwirbeln oder beruhigen kann, oder?"

Odysseus nickt. Er nimmt den Beutel, der mit einem dicken Silberfaden fest verschlossen ist, damit kein Windhauch entweichen kann. Dann, nach einem letzten Dank und einem Zeichen der Freundschaft, geht er an Bord.



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text.

*Als Notizen eignen sich besonders gut:
Gedankenkarten
Tabellen
Zeichnungen etc.*